

Workshop 2

Quote in der Medizin: Pro und Contra

Die Teilnehmerinnen waren sich einig in der Befürwortung der Quote, allerdings unter der Bedingung der Qualifikation einer Bewerberin für die entsprechende Stelle.

Gegenargument: Frauen fühlen sich durch die Quote diffamiert und wollen lieber ohne Quote nach oben, stellte eine Teilnehmerin zur Diskussion, dagegen wurde gehalten, dass es eine 90 Prozent-Männerquote in Führungspositionen der Medizin gibt, ohne dass „Quote“ überhaupt thematisiert wird.

Geäußert wurde auch, dass längst nicht alle Frauen eine Führungsposition anstreben- worauf sich eine Diskussion über die derzeitigen Arbeitsbedingungen ergab.

Mehrere Frauen aus dem Workshop unterschrieben die Forderung nach einer Quote von 40 Prozent bis 2018.